

Protokoll der 29. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	01.12.2022
Ort:	Beratungsraum Stadtverwaltung
Zeit:	19:00 – 20:25 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	entschuldigt
Stadtrat	Herr Moosdorf	entschuldigt; Ersatz: Dr. Garbe
Stadtrat	Herr Nagel	
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	entschuldigt
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	entschuldigt
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Bauverwaltung/Stadtentw.	Frau Irmischer	

Gäste	
--------------	--

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 28. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.11.2022
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 29. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
7. Vorberatung – Widmung der Erschließungsstraße im Bebauungsplangebiet „Bergmannsteig“
8. Bauanträge
9. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 29. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 24.11.2022 den Stadträten zur Sitzung des Stadtrates ausgereicht und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 28. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.11.2022

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 28. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 03.11.2022.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 29. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Walther und Herr Penz erklärten sich bereit, das Protokoll der 29. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Bauvorhaben

Herr Stefan informierte anhand von aktuellen Fotos zum Baugeschehen laufender Bauvorhaben:

1. Erschließung Bebauungsplangebiet „Bergmannsteig“: Das Vorhaben ist weitestgehend abgeschlossen. Lediglich Restflächen zur Anbindung von Grundstücken müssen noch asphaltiert werden. Die Schlussrechnung liegt zur Prüfung vor.
2. Erneuerung Durchlass Zechenbach: Die über LEADER geförderte Maßnahme läuft voraussichtlich noch bis Frühjahr 2023.
3. Erneuerung Außenanlagen Kita „Spielhaus Groß und Klein“-linker Eingang (Hort): Die Trockenlegung am Gebäude sowie der Wegebau mit neuer Wegeführung ist erfolgt. Die Pflanzarbeiten sind im Dezember 2023 geplant. Aufgrund des schlechten Zustands der Treppe direkt vor dem Eingang musste diese von Grund auf erneuert werden (Granitbelag noch offen), weshalb sich der Bauablauf insgesamt verzögerte.
4. Umrüstung Sirenen: Für den Katastrophenfall wurde die neue Sirene in Plaue aufgestellt, die digital angesteuert werden kann. Das Vorhaben wurde mit der Immissionsschutzbehörde abgestimmt. Der Standort hat einen HQ 100-Schutz und die Sirene ist für den Fall eines Stromausfalls mit einer Akkupufferung ausgestattet.
5. Umnutzung des ehemaligen Kontorgebäudes zum Rathaus: Neben bereits aufgearbeiteten Türen erfolgen momentan Trockenbauarbeiten und die Verkabelung zur Stromverteilung. Die sich anschließenden Malerarbeiten werden voraussichtlich ab Januar 2023 durchgeführt.

Stadtrat Rennert erkundigte sich nach dem voraussichtlichen Umzug der Verwaltung. Oberbürgermeister Holuscha konnte aufgrund der derzeitigen Lage im Bausektor (Personal- und Materialknappheit) keine verlässliche Angabe machen und Herr Stefan nannte das 2. Quartal 2023 als Ziel. Oberbürgermeister Holuscha ergänzte, dass wegen der IT-Technik der Umzug für Bürgerservice (Wasserbau) und übrige Verwaltung (Kontorgebäude) gemeinsam erfolgen wird. In diesem Zeitraum wird die Verwaltung nur eingeschränkt erreichbar sein.

6. Umbau 1. OG Wasserbau zum Bürgerservice: Das verbliebene Mobiliar der Kreditfabrik wurde größtenteils entfernt, ebenso die Leuchten und die Lüftungsanlage wurde umgebaut. Derzeit werden Elektroarbeiten ausgeführt und in Kürze beginnen die Trockenbauarbeiten, wobei die Aufständigung der Trockenbauwände entgegen der ursprünglichen Planung auf den vorhandenen Estrich erfolgen soll.

7. Ersatzneubau Stegbrücke: Die Widerlager wurden weitestgehend fertiggestellt. Während des Baustopps aufgrund der Fischschonzeit im Winter kann die Ampelregelung an der Dresdner Straße ggf. stillgelegt werden. Die Bauarbeiten werden dann im Frühjahr 2023 mit dem Aufsetzen der neuen Brücke wieder aufgenommen.

TOP 7

Vorberatung – Widmung der Erschließungsstraße im Bebauungsplangebiet „Bergmannsteig“

Herr Stefan ordnete die neue, ca. 175 m lange Erschließungsstraße anhand eines Lageplans räumlich ein und informierte über die anstehende öffentliche Widmung als Gemeindestraße in der nächsten Stadtratssitzung. Dabei soll zugleich ein Straßename vergeben werden. Er nannte die bisher favorisierten Ideen: in Bezug auf die exponierte Lage „Talblick“ oder „Südblick“, in Bezug auf die Bergbaugeschichte „Knappenberg“. Der Technische Ausschuss stimmte dem Namen „Knappenberg“ mehrheitlich zu.

Stadtrat Dr. Garbe fragte nach, ob es sich bei der neuen Erschließungsstraße um eine Sackgasse handelt. Herr Stefan bejahte und gab an, dass gemäß Bebauungsplan lediglich eine fußläufige Verbindung zum Bergmannsteig vorgesehen ist. Anhand einer Planzeichnung erläuterte Herr Stefan, dass im Baugebiet 20 Baufelder vorgesehen sind, davon 11 auf städtischer Fläche. Oberbürgermeister Holuscha informierte darüber, dass die Ausschreibung der Baugrundstücke für Januar 2023 vorgesehen ist.

TOP 8

Bauanträge

keine

TOP 9

Informationen

Herr Stefan informierte den Ausschuss über die Teilnahme der Stadt am diesjährigen Wettbewerb „Ab in die Mitte“ und erläuterte anhand des Wettbewerbsplakats den Inhalt der Projektidee. Dabei geht es um eine Akzentbeleuchtung der Türme des „Neubaus“ in der Alten Baumwolle, um dem Areal auch in den ersten Abendstunden Erlebnis- und Aufenthaltsqualität zu verleihen und die Kubatur des Gebäudes hervorzuheben.

Herr Stefan berichtete von der Preisverleihung am 25.11.2022, welche im Rahmen der Denkmal-Messe Leipzig stattfand, und vom Anerkennungspreis in Höhe von 5.000 €, den Flöha für den Wettbewerbsbeitrag erhalten hat.

Als nächsten Schritt gab Herr Stefan die Abstimmung mit dem Eigentümer des „Neubaus“ zur Umsetzung des Projektes an. Eine Akzentbeleuchtung ist grundsätzlich auch auf weiteren Gebäuden (z. B. Wasserbau / Kontorgebäude) denkbar.

Holuscha
Oberbürgermeister

Irscher
Protokoll

Walther
Ausschussmitglied

Penz
Ausschussmitglied

Flöha, 08.12.2022